

Keynote Lectures WONCA-Europe-Konferenz 2012:

Behandlung von chronischem Schwindel in der hausärztlichen Versorgung durch vestibuläre Rehabilitation: Patienteninformationsbroschüren stellen eine effiziente Unterstützung der Behandlung dar

Das Symptom „Schwindel“ führt viele Menschen oft zum Arzt. Rund ein Viertel der Erwachsenen berichten über Schwindelzustände und 35 Prozent der Erwachsenen leiden an Gleichgewichtsstörungen, die häufigste Ursache für Schwindel. Typischerweise werden 80 bis 90 Prozent dieser Patienten in der hausärztlichen Praxis betreut.

Wien 5. Juli 2012 – Dr. Lucy Yardley (Southampton, UK) stellte heute auf der WONCA-Europe-Konferenz 2012 die Ergebnisse einer Studie über die vestibuläre Rehabilitation (Gleichgewichtstraining) als effektivste Behandlungsmethode für chronischen Schwindel in der hausärztlichen Versorgung vor. In der vorliegenden randomisierten, kontrollierten Studie wurde die Effizienz der Anwendung einer Patienteninformationsbroschüre – mit oder ohne telefonische Unterstützung – zusätzlich zur Routinebehandlung hinsichtlich der Reduktion von Schwindelsymptomen sowie ihrer Kosteneffizienz verglichen. Teilnehmer an der Studie waren Patienten ab einem Alter von 18 Jahren mit chronischem Schwindel (mittlere Dauer > 5 Jahre).

Die vestibuläre Rehabilitation besteht aus einem Training für Bewegungen des Auges, des Kopfes und des gesamten Körpers mit dem Ziel, das Gleichgewichtsorgan zu trainieren und Schwindel zu reduzieren. Die Patientenbroschüre bot den Teilnehmern in Form von Übungen und Techniken für zu Hause – die täglich für bis zu 12 Wochen durchgeführt werden sollten – umfassende Beratung zu Selbstmanagement bei Gleichgewichtsstörungen. So konnten sie einige ihrer Symptome in den Griff bekommen. Außerdem bot diese kognitive Verhaltenstechniken, um positive Überzeugungen und Therapietreue zu fördern. Gemessen wurden die klinischen Ergebnisse, demnach die Schwere des Schwindels und etwaige Nebenwirkungen. Auch die Lebensqualität und die Kosten der Behandlungswege wurden erfasst. Es stellte sich heraus, dass die Verwendung der Patienteninformationsbroschüre mit oder ohne telefonische Unterstützung deutlich bessere Ergebnisse erzielt als die Routinebehandlung alleine und dass die vestibuläre Rehabilitation durch eine Patienteninformationsbroschüre eine einfache und kosteneffektive Methode darstellt, die Ergebnisqualität bei Patienten mit chronischem Schwindel zu verbessern.

„Nichtstun“ als Medizin

In ihrer Keynote Lecture "The art of doing nothing" hielt Prof. Iona Heath (London, UK) fest, dass auch "Nichtstun" – beispielsweise Beratung und Anleitung in Sachen Lebensstil statt lediglich der Verschreibung eines Rezeptes – Medizin sei. Im Arztberuf ist man es laut Heath gewohnt, dem Patienten Ratschläge zu geben, eine Diagnose zu stellen und zu analysieren. Die Allgemeinmediziner müssten wieder zuhören lernen, denn effektiver als den Patienten auszufragen sei es, diesen selbst erzählen zu lassen, ihm ausreichend Zeit zu geben über seine Probleme und Beschwerden zu berichten. Abwartendes Beobachten und aufmerksame Wahrnehmung können durchaus wichtige Werkzeuge der ärztlichen Tätigkeit sein. Der Arzt muss individuell je nach Schweregrad der

Erkrankung entscheiden und abwägen welche weiteren Schritte zur Behandlung eingeleitet werden und soll das seelische Befinden der Patienten berücksichtigen. Ganz nach dem Motto zuhören, denken, warten, beobachten und wahrnehmen.

Über WONCA – World family doctors caring for people:

WONCA ist die Weltorganisation der Allgemein- und Familienmediziner. Die Organisation umfasst die nationalen Dachorganisationen der Allgemein- und Familienmediziner sowie die akademischen Instanzen in Lehre und Forschung. WONCA Europe ist eine der sechs Regionen von WONCA. Ihr gehören alle europäischen Länder an. Die politisch neutrale Mission der WONCA ist es, durch Förderung hoher Standards in der Allgemein- und Familienmedizin eine Verbesserung der primärärztlichen Versorgungsqualität zu schaffen. Ein weiteres Ziel ist die Entwicklung von akademischen Organisationen für Allgemein- und Familienmedizin, der Austausch unter den Mitgliederorganisationen sowie die Repräsentation der allgemein- und familienmedizinischen Aktivitäten in Lehre, Forschung und beruflichem Alltag. In Österreich wird WONCA durch die Österreichische Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin (ÖGAM) repräsentiert, die bereits im Jahr 2000 erstmals einen WONCA- Kongress in Wien veranstaltet hat.

Rückfragehinweis:

Welldone GmbH, Werbung und PR

Mag. (FH) Martina Dick | Mag. Nina Bennett | Public Relations

Lazarettgasse 19/4. OG, 1090 Wien, Tel.: 01/402 13 41-40 oder -37 | e-Mail: pr@welldone.at

Hinweis für Redaktionen:

Auf www.woncaeuropa2012.org finden Sie die Inhalte der Pressemappe (Presstext, Statements der Teilnehmer, Pressefotos) zum kostenfreien Download.